Lern- und Bildungssoftware unter Linux Erik Bärwaldt

"Der Fortschritt lebt vom Austausch des Wissens."

- Spezielle Live-Distributionen für Kinder und Jugendliche:
 - Jux v.2.0 und JuxLala;
 - Klixxa.

Lern- und Bildungssoftware unter Linux Erik Bärwaldt

Spezielle Live-Distributionen für Kinder und Jugendliche:

- Jux v.1.0 und v.2.0, JuxLala;
- Klixxa.
- Edubuntu: Universal-Distribution für:
 - Lernzwecke;
 - vernetzte Rechnerkabinette in Schulen;
 - allgemeine Verwaltungsaufgaben in der Schule;
 - Zeitmanagement für Schüler und Studenten.

- Spezielle Lernprogramme für jede Linux-Distribution:
 - childsplay (für Kinder ab zwei Jahren);
 - gcompris (für Kinder ab drei Jahren).

- Spezielle Lernprogramme für jede Linux-Distribution:
 - childsplay (für Kinder ab zwei Jahren);
 - gcompris (für Kinder ab drei Jahren).
- Freie Wörterbücher:
 - Ding-Wörterbuch Deutsch <-> Englisch;
 - Freedict-Wörterbücher zu verschiedenen Wissensgebieten: Allgemeinlexika, linguistische Lexika, CIA-Factbook.

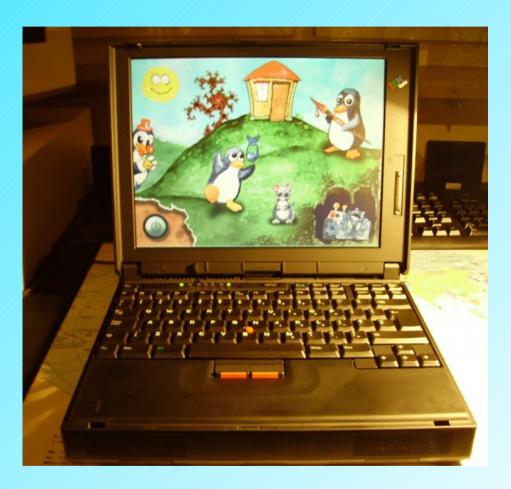
- Spezielle Lernprogramme für jede Linux-Distribution:
 - childsplay (für Kinder ab zwei Jahren);
 - gcompris (für Kinder ab drei Jahren).
- Freie Wörterbücher:
 - Ding-Wörterbuch Deutsch <-> Englisch;
 - Freedict-Wörterbücher zu verschiedenen Wissensgebieten: Allgemeinlexika, linguistische Lexika, CIA-Factbook.
- Kommerzielle Nachschlagewerke:
 - Produkte der Bifab AG (Duden Office-Bibliothek, LDOCE).

- JuxLala für Kinder:
- der kindlichen Vorstellungswelt angepaßte Oberfläche;
- benötigt als Live-CD keine Installation;
- Speichern von selbst erzeugten Daten auf Wechseldatenträgern (USB-Stick);



JuxLala-Startbildschirm

- JuxLala für Kinder:
- verschiedene Lernspiele integriert (z. B. childsplay);
- sehr genügsame Hardwareanforderungen (Pentium-CPU, ab 96 MB RAM);
- sehr gute Hardwareunterstützung, weil auf Knoppix basierend.



JuxLala auf einem IBM ThinkPad 380XD mit 96 MB RAM, Pentium-CPU 233 MHz

Erik Bärwaldt

• Jux2:

- basierend auf Knoppix, daher ohne Installation von CD-ROM lauffähig;
- viele ungewöhnliche Programme, die sowohl als Lehrmaterialien verwendet werden können als auch zum spielerischen Lernen;
- Speichern von Daten auf Wechselmedien;

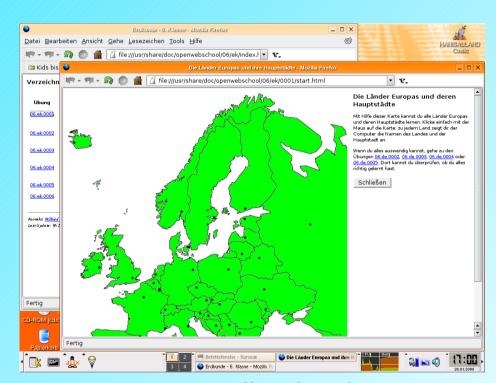


Politische Bildung mit Comics bei Jux2

Erik Bärwaldt

• Jux2:

- sehr umfangreiche Lernprogramme aufgrund der Einbindung von openwebschool-Inhalten;
- Linux-spezifische Lehrmaterialien: SelfLinux und Xman-Hilfeseiten;
- alle Standardanwendungen integriert;
- nicht mehr technisch auf dem neuesten Stand.



Jux2 mit Erdkunde-Lektion

- Klixxa:
- Live-Distribution, lauffähig von CD-ROM;
- gedacht für Kinder im Alter von 2 – 12 Jahren;
- kindgemäße Oberfläche;
- verschiedene, dem jeweiligen Alter des Kindes adäquate Software, unterteilt in drei Altersgruppen;



Startbildschirm von Klixxa

Erik Bärwaldt

Klixxa:

- "Eltern-Menü" zur individuellen Anpassung der Klixxa-Programme;
- "Kinder-Proxy" bietet nur Zugriff auf geprüfte Inhalte des Internets;
- Speichermöglichkeit von Daten auf Wechselmedium;
- sehr gute Hardwareunterstützung.



Auswahl von Klixxa-Programmen

7. LinuxInfoTag Augsburg 29. März 2008

Erik Bärwaldt

• Edubuntu:

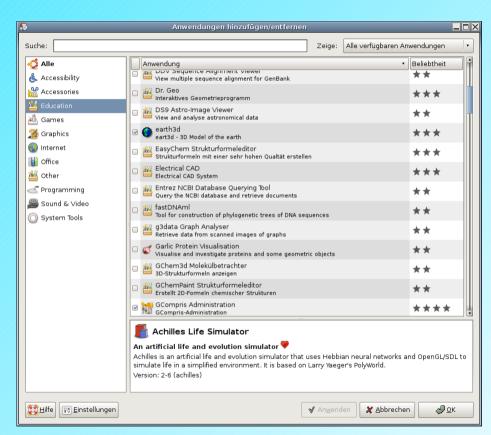
- erstklassige Hardwareunterstützung;
- universell im Unterricht einsetzbar durch enormen Fundus an Lernprogrammen;
- komplettes Netzwerk-Betriebssystem inklusive LTSP zur Verwendung auch alter Hardware;



Der Edubuntu-Desktop

Erik Bärwaldt

- Edubuntu:
- ausgereifte Tools zum Netzwerkmanagement;
- Verwaltungsaufgaben in der Schule: Raumplanung, Stundenplan;
- allgemeine Verwaltung (OpenOffice);
- für Schüler und Studenten ist mit Schoolbell ein Lernplaner vorhanden.



Edubuntu-Fundus an Lernprogrammen

7. LinuxInfoTag Augsburg 29. März 2008

- Standard-Lernsuiten für Linux: childsplay
- für Kinder ab 2 Jahren;
- Plug-In-Konzept;
- bietet vor allem Software zur Entwicklung der Motorik und mentaler Fähigkeiten;
- für nahezu jede Distribution erhältlich.



Childsplay mit installierten Plug-Ins

- Standard-Lernsuiten für Linux: gcompris
- sehr umfangreiche Sammlung von Lernspielen;
- auch für ältere Kinder geeignet;
- Spiel- und Lerntafeln auch für kreative Aktivitäten vorhanden.



Startbildschirm von gcompris

- Ding-Wörterbuch:
- sehr umfangreiches DE <->
 EN-Wörterbuch;
- einfachste Oberfläche, die ohne Lernaufwand zu bedienen ist;
- auf faktisch jeder Linux-Distribution ablauffähig;
- in vielen Repositories bereits vorhanden.

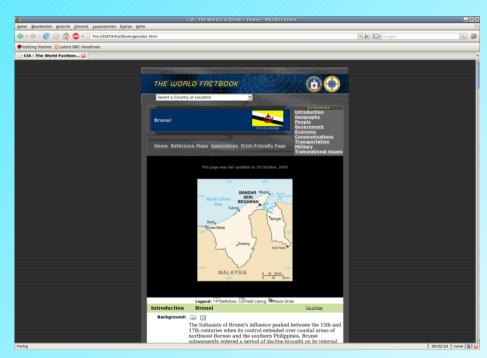


Ding-Oberfläche

- Freedict-Lexika:
- neben vielen Sprachen auch diverse Themen- und Allgemein-Lexika verfügbar;
- einheitliche, sehr einfache Oberfläche;
- erweiterbar: Lexika sowohl im Internet als auch lokal erhältlich;
- schnell und sparsam im Ressourcenverbrauch.



- CIA-Factbook:
- höchst umfangreiches Länderlexikon;
- bietet umfassende und aktuelle Informationen auch zu vielen abhängigen Gebieten;
- liefert historische, ethnische, gesellschaftliche, politische, ökonomische und ökologische Daten.



Das CIA-Factbook im Browser

- Office-Bibliothek:
- eine Oberfläche für verschiedenste Lexika der BIFAB AG;
- mit Bild- und Tonelementen;
- Linguistische Lexika (Duden), Allgemeinlexika (Brockhaus, Meyers) sowie historische Nachschlagewerke;
- intuitiv zu bedienende Oberfläche mit großem Funktionsumfang.



Die Office-Bibliothek im Einsatz

Erik Bärwaldt

- LDOCE: Lernmittel und Wörterbuch in einem:
- einsprachiges, sehr umfangreiches Englisch-Wörterbuch;
- Lehrmaterialien als PDF-Folien für die Verwendung im Unterricht;
- Aussprache: BE und AE sowie Beispielsätze.



Das Longman Dictionary of Contemporary English

7. LinuxInfoTag Augsburg 29. März 2008

Lern- und Bildungssoftware unter Linux Erik Bärwaldt

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit! Erik Bärwaldt

